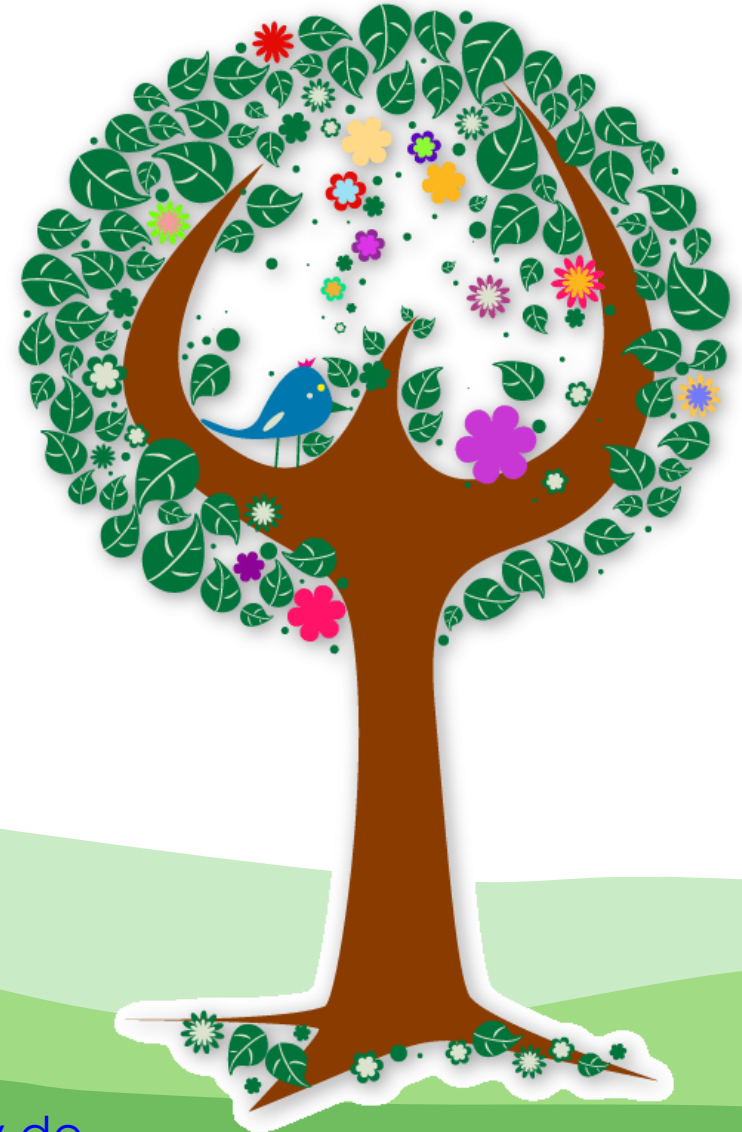


März 2016

# IPU-Rundbrief



[www.ipu-ev.de](http://www.ipu-ev.de)

<https://plattform.netzwerk-n.org/group/ipu-ev>

# Impressionen



## Liebe IPU,

hier kommt der erste Rundbrief für 2016 über alles Wissenswerte, was in der IPU zur Zeit so los ist! Gleichzeitig ist es das erste Lebenszeichen von dem aktuellen Sprecherteam, das aus Karen Hamann, Eva Junge, Karsten Valerius, Thorsten Müller, Luise Willborn, Laura Henn und Philipp Glage besteht. Infos zu uns findet ihr auch auf der Homepage <http://ipu-ev.de/vorstand>.

Wir haben uns gefunden und gerade ein sehr anregendes und produktives Sprecherteam-Wochenende in Hamburg hinter uns und doch sind wir schon auf der Suche nach Verstärkung. Philipp ist privat sehr eingebunden und zieht sich daher aus der aktiven Vorstandsarbeit zurück. Eva ist ab Juni für lange Zeit im Ausland.

**Daher suchen wir noch zwei Menschen, die Lust haben als assoziierte Mitglieder den Vorstand zu unterstützen** (es gibt tolle Dinge zu tun, lest unbedingt den Rundbrief weiter!) und sich so zum Beispiel schon auf die Vorstandsarbeit in der nächsten Saison vorzubereiten. Wenn du Lust hast aktiv zu sein, an der Verwirklichung konkreter Ideen mitzuwirken und vielleicht mal ausprobieren möchtest, ob dir Vorstandsarbeit Spaß macht, dann melde dich unbedingt bei uns: [vorstand@ipu-ev.de](mailto:vorstand@ipu-ev.de).

## Rückblick auf den letzten Kongress in Berlin zum Thema Umweltpsychologie und Politik

Es war die Schnittstelle zwischen „Umweltpsychologie und Politik“, um die sich alles auf dem 46. IPU-Kongress drehte. Vom 29.10 bis zum 01.11.2015 fanden sich die Teilnehmer\*innen in der Gästefloche Berlin ein und referierten, diskutierten und philosophierten bis spät in die (Halloween-)Nacht.

Referent\*innen aus den vielfältigsten Gebieten bereicherten die Veranstaltung mit ihren Fachkenntnissen und unterschiedlichen Blickwinkeln aus Forschung und Praxis. In Vorträgen und Workshops gab es genug Möglichkeiten den eigenen Wissensdurst zu stillen und das kreative Chaos der Teilnehmenden in produktives Gedankengut zu verwandeln. Durch freiere Formate wie ein weltpolitisches Planspiel, einen Theater-Workshop oder etwa eine lobbykritische Stadtführung konnten sich die Teilnehmer\*innen dem Thema aus einer Vielfalt von Perspektiven nähern.

## Crowdfunding für das Handbuch Umweltpsychologie

Am 05.02.2016 ist das Crowdfunding gestartet, um genügend finanzielle Mittel für die Veröffentlichung „Psychologie im Umweltschutz – Handbuch zur Förderung nachhaltigen Handelns“ zu sammeln. Das Handbuch Psychologie im Umweltschutz bereitet den Stand der Wissenschaft verständlich und mit konkreten Beispielen auf. Mit diesem Werkzeugkasten sollen Umweltschützer\*innen bei ihren Aktionen für einen Wandel hin zu einer nachhaltigen und lebenswerten Gesellschaft unterstützt werden. Konkret geht das Handbuch auf psychologische Themen wie Problembewusstsein, Verantwortungsgefühl, Selbstwirksamkeit, soziale Einflüsse, Verhaltenskosten und -nutzen, Intention, Gewohnheiten und Emotionen ein und erklärt sie mit anschaulichen Beispielen. Das Fundingziel von 4.000 € für die Finanzierung des Handbuchs wurde bereits nach sensationellen drei Tagen erreicht. Das Handbuch wird somit im Juli 2016 im oekom Verlag erscheinen und ein halbes Jahr später frei zum Download stehen (unter einer OpenSourceLizenz). Vielen Dank an dieser Stelle an alle Unterstützer\*innen!

## AK Umweltpsychologie-Workshop

Mit dem baldigen Erscheinen des Handbuchs bekommen wir zurzeit auch im AK Umweltpsychologie-Workshop vermehrt Anfragen von NGOs und Initiativen im Umweltbereich. Wir haben bereits einen Workshop-Baukasten zum Thema Umweltpsychologie gestaltet und uns dabei am Handbuch orientiert. Ziel ist es, umweltpsychologisches Wissen in die Praxis zu tragen. Dafür haben wir verschiedene Bausteine entworfen, die jede\*r Workshopleiter\*in nach Zielgruppe, eigenen Interessen und Expertisebereichen auswählen kann. Wenn ihr selbst als Initiative an einem Umweltpsychologie-Workshop Interesse habt oder im Team mitwirken wollt, meldet euch unter [upsy-workshops@listen.jpberlin.de](mailto:upsy-workshops@listen.jpberlin.de).

## IPU-Sprechi-Wochenende in Hamburg

Vom 18. - 20. März haben wir uns ein Wochenende Zeit für Vorstandsarbeit genommen. Bei Eva in Hamburg haben wir viel an der besseren Übersichtlichkeit auf der Plattform n gearbeitet, auf der die meisten IPU-Aktivitäten mittlerweile stattfinden: <https://plattform.netzwerk-n.org/group/ipu-ev/>. Ein Tutorial zur Plattform findet Ihr unter [hier](#) auf Youtube.

Die Plattform bietet eine sichere und einfach zu bedienende Möglichkeit, Website und Funktionen für die Gruppenzusammenarbeit zu vereinen. Jede\*r kann sich dort registrieren und der Gruppe beitreten und ist herzlich willkommen! Die alte Website der IPU [www.ipu-ev.de](http://www.ipu-ev.de) bleibt natürlich weiter bestehen und wird mit Informationen gefüttert. Der interaktive Teil ist aber auf die Plattform gewandert.

Wir haben außerdem viele weitere Ideen gesponnen und verwirklicht, die wir hier zusammengefasst haben:

### Erneuerung der Praktikumsplattform

Die Praktikumsplattform wurde einer Neuerung unterzogen und soll zukünftig eine bessere Übersicht betreffend umwelt-psychologischer Praktika bieten:

<http://www.ipu-ev.de/praktikumsplattform>.

Zudem existiert nun die Möglichkeit Praktikums-Erfahrungsberichte an [praktikumsboerse@ipu-ev.de](mailto:praktikumsboerse@ipu-ev.de) zu senden. Diese werden dann in der Gruppe IPU e.V. auf der Plattform n abrufbar sein.

### IPU-Finzen und Einzug der Beiträge

Die IPU konnte im letzten Jahr 2015 wegen der Umstellung auf SEPA-Lastschriftverfahren leider noch immer keine Beiträge von ihren Mitgliedern einziehen. Mit Vorarbeit von Maxie Schulte, unserer vorigen Kassenwärtin, hat Karsten, unser guter aktueller Kassenwart, nun alles vorbereitet, um die Beiträge, wie auf der letzten Mitgliederversammlung in Berlin besprochen, für die Beitragsjahre 2015 (im April) und 2016 (im Mai/Juni) einzuziehen. Karsten schreibt euch dazu Anfang April noch einmal eine Mail.

IPUs, die den Mitgliedsbeitrag überweisen, wird Karsten Anfang April ebenfalls eine Mail zukommen lassen.

Bitte denkt daran, die IPU **auf dem aktuellen Stand über Änderungen eurer Adresse und Bankverbindung** zu halten und wendet euch mit solchen Informationen an [kassenamt@ipu-ev.de](mailto:kassenamt@ipu-ev.de). Fehlgeschlagene Einziehungen aufgrund veralteter Kontoinformationen kosten die IPU regelmäßig Geld.

### Themen- und Häusersuche für die nächsten IPU-Kongresse

Die Anträge für Fördergelder durch das BMBF müssen bis Juni geschrieben werden und wir haben gemeinsam mit dem Anträge-Team nach spannenden Themen für die nächsten beiden Kongresse gesucht. Eine abschließende Entscheidung ist noch nicht gefallen, aber die Ideen tendieren stark in Richtung Fragen einer menschengerechten Stadt und zur Psychologie kollektiver Aktionen für Umweltschutz und Klimagerechtigkeit. Auch unsere Hausmeisterin Karen ist schon mit Luise eifrig dabei nach schönen Orten und Häusern für die nächsten Kongresse zu suchen. Es wird auf jeden Fall schön!

### Die IPU mal anders: IPUKulele – Die IPU geht zelten!

Bei der Beschäftigung damit, wie die IPU auch langfristig einen Raum für ihre Mitglieder bieten kann, haben wir beschlossen, dass es dieses Jahr ein entspanntes und fröhliches Zelt-Wochenende im Spätsommer geben wird. Wir finden einen Campingplatz und ein Datum und laden alle IPUs ein, mit ihren Lieben dorthin zu kommen. Alles weitere ergibt sich dann. Dort kann nach Lust und Laune gespielt, gesungen, entspannt und sich ausgetauscht werden. Wir freuen uns riesig und laden euch ein, euch in die Vorbereitungen mit einzuklinken.

Meldet euch einfach bei Thorsten ([thorstenmueller@yahoo.de](mailto:thorstenmueller@yahoo.de)) und Laura ([laura.henn@posteo.de](mailto:laura.henn@posteo.de)).

### Wikipedia

Es gibt in Kürze aus Evas Feder einen famosen Eintrag über die IPU auf Wikipedia! So kann man in Zukunft noch leichter rausfinden, wer oder was die IPU ist.

## **IPU Visionssuche**

Die IPU steht im regen Austausch mit dem Wandercoaching des netzwerk n und so finden immer mehr spannende Methoden Eingang in die IPU-Aktivitäten. Daher planen wir eine IPU-Visionssuche, um gemeinsam zu erträumen, wo es mit der IPU hingehen soll. Dies kann an einem Wochenende stattfinden oder im Rahmen eines Kongresses. Bald folgen genauere Informationen dazu.

## **Abschlussarbeiten-VZ**

Wir finden es großartig, wenn in der IPU umweltpsychologische Abschlussarbeiten geschrieben werden können und wollen es fördern, dass diese aneinander anknüpfen können und auch innerhalb der IPU bei Bedarf mitbetreut werden können. So können auch Studierende an Unis ohne umweltpsychologische Angebote leichter ein umweltpsychologisches Thema umsetzen. Dafür haben wir ein Abschlussarbeiten-Verzeichnis eingerichtet, in dem in Kurzsteckbriefen fertiggestellte Abschlussarbeiten vorgestellt werden können. Wir möchten euch alle sehr ermutigen, wenn ihr eine solche Arbeit geschrieben habt, euch die Steckbrief-Vorlage herunterzuladen und ausgefüllt wieder hochzuladen oder an uns zu schicken ([laura.henn@posteo.de](mailto:laura.henn@posteo.de)). Die kurze und übersichtliche Vorlage findet ihr unter <https://plattform.netzwerk-n.org/group/ipu-ev/file/list/ipu-abschlussarbeiten-vz/>. In Zukunft können sich dann IPU's dort zu umweltpsychologischen Abschlussarbeiten inspirieren lassen und leicht Kontakt aufnehmen.

Hiermit schließen wir unser produktives Wochenende und schönes Beisammensein. Wir freuen uns schon riesig euch wiederzusehen! Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich vom **05. – 08. Mai 2016** auf der Burg Rieneck zum **47. IPU-Sommerkongress**.

**Bis dahin**

**Eure Sprechis Thorsten, Laura, Eva, Karen, Karsten, Luise**